

Eingangsvermerk



Landratsamt Dillingen  
**Fachbereich 33**  
Große Allee 24  
89407 Dillingen a.d. Donau

---

**Antrag auf  Erteilung  Änderung/Ergänzung  
einer Erlaubnis zum Handel mit Schusswaffen (§ 21 Abs. 1 WaffG)**

**1a. Bei Antragstellung durch juristische Personen**

Bezeichnung/Name der juristischen Person, Sitz der juristischen Person

**1b. Angaben zur Person des Antragstellers, bei juristischen Personen zu dessen gesetzlichen Vertreter**

Name, Vorname(n), ggf. frühere Namen		Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum	Geburtsort		Geburtsname der Mutter
Straße mit Hausnr.		PLZ	Ort
Weitere Wohnungen (Straße mit Hausnr., PLZ, Ort)			
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)			
Erstmals im Gebiet der Bundesrepublik wohnhaft im Jahre			
Freiwillige Angaben			
Telefonnummer		E-Mail Adresse	

**2. Angabe zum Waffenhandelsbetrieb**

Name des Betriebs			
Telefon	Telefax	E-Mail	
Betriebssitz (Straße mit Hausnr.)		PLZ	Ort

**3a. Vertretungsberechtigte/r, wenn diese/r nicht mit der Person des Antragstellers identisch ist/sind**

Anrede, Familienname, Vorname, Geburtsname, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Wohnanschrift (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

### 3b. Betriebsleiter/in

Anrede, Familienname, Vorname, Geburtsname, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Wohnanschrift (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

### 3b. Zweigstellenleiter/in, wenn diese/r nicht mit der Person des Antragstellers identisch ist/sind

Anrede, Familienname, Vorname, Geburtsname, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Wohnanschrift (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

### 4. Art des beabsichtigten Waffenhandels

Einzelhandel  Großhandel  Versandhandel  Außenhandel

### 5. Beschreibung der Waffen- und Munitionsarten die gehandelt werden sollen

#### Schusswaffen:

- 5.1  Büchsen und Flinten einschließlich Flobertwaffen und Zimmerstutzen
- 5.2  Pistolen und Revolver zum Verschießen von Patronenmunition, Schalldämpfer
- 5.3  Schreckschuss-, Reizstoff und Signalwaffen gem. Anlage 1 Abschnitt 1 Unterabschnitt 1 Nr. 2.7 bis 2.9 WaffG
- 5.4  Signalwaffen mit einem Patronen- oder Kartuschenlager von mehr als 12,5 mm Durchmesser
- 5.5  Druckluft-, Federdruck und Druckgaswaffen
- 5.6  Schusswaffen, die vor dem 1. Januar 1871 hergestellt worden sind
- 5.7  Schusswaffen und ihnen gleichstehende Geräte, die nicht unter 5.1 bis 5.6 fallen

#### Munition:

- 5.1  Munition zum Verschießen aus Büchsen und Flinten
- 5.2  Munition zum Verschießen aus Pistolen und Revolvern
- 5.3  Munition zum Verschießen aus Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen
- 5.4  Munition zum Verschießen aus Signalwaffen mit einem Kartuschenlager von mehr als 12,5 mm Durchmesser
- 5.5  Munition zum Verschießen aus Schusswaffen, die vor dem 1. Januar 1871 hergestellt worden sind und aus sonstigen ihnen gleichstehenden Geräten

### 6. Gewerbliche Niederlassung vorhanden?

- ja (Tag der Anmeldung: \_\_\_\_\_)  nein
- Beglaubigte Abschrift der Gewerbeanmeldung wird dem Antrag beigelegt

### 7. Ist bereits eine Waffenhandelserlaubnis auf den Antragsteller ausgestellt worden?

ja (Bitte Waffenhandelserlaubnis bzw. beglaubigte Abschrift derselben dem Antrag beifügen.)  nein

### 8. Nachweis der fachlichen Eignung

- Inhaber eines Waffenhandelsgeschäftes. Seit wann? Angaben über die Art der in diesem Unternehmen verkauften Waffen und Munition.
- Tätigkeit in einem Waffenhandelsgeschäft als Verkäufer/Gehilfe/Lehrling; Tätigkeitszeiten von-bis? Angaben über die Art in diesem Zeitraum verkauften Waffen
- Nachweis der Voraussetzung für die Eintragung in die Handwerksrolle als Büchsenmacher (Bescheinigung über Eintragung, Meisterprüfung, Ausnahmegenehmigung)
- Nachweis der Fachkundeprüfung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 WaffG

### 9. Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung

#### Ich bin

- nicht vorbestraft.
- wegen folgender Straftat rechtskräftig verurteilt (nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegt): \_\_\_\_\_
- nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt.
- nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.
- nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.

**Ich bin**

**nicht** in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.

**nicht** abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.

**nicht** psychisch krank oder debil.

**Ich leide**

**nicht an:**

- schwerer Sehschwäche

- Nachtblindheit

- Farbuntüchtigkeit

- Hirnverletzungen

- schwerer Herz-Kreislaufkrankung

- Diabetes

- Anfallsleiden

- Geisteskrankheiten

- Schwerhörigkeit oder Taubheit

- Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen

**Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.**

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

**10. Anlagen/Sonstiges**

(Für die unter den Nrn. 3a bis 3c bezeichneten Personen ist diese Erklärung gesondert, ggf. unter Nr. 11 auszuführen, abzugeben)

Die Daten werden erhoben nach §§ 7 ff. des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) i. V. m. den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften, § 43 Waffengesetz (WaffG). Nach diesen Vorschriften sind Sie zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet. Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers